

**Germany-Magdeburg: Bridge-design services**

OJ S 179/2022 16/09/2022

Contract award notice

Services

**Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

**Section I: Contracting authority**

---

**I.1. Name and addresses**

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg

National registration number: 991-08215-47

Postal address: Kleiner Werder 5c

Town: Magdeburg

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 39114

Country: Germany

E-mail: [VS.WNA-MAG@wsv.bund.de](mailto:VS.WNA-MAG@wsv.bund.de)

Telephone: +49 391-5350

Fax: +49 391-5352114

**Internet address(es):**Main address: <http://www.wna-magdeburg.wsv.de>**I.4. Type of the contracting authority**

Ministry or any other national or federal authority, including their regional or local subdivisions

**I.5. Main activity**

Other activity: Bauverwaltung

**Section II: Object**

---

**II.1. Scope of the procurement****II.1.1. Title**

Planungs- und baubegleitende Leistungen für den Ersatzneubau der Straßenbrückenanlage

Quenzbrücke über die UHW / SiK in Brandenburg / Havel

Reference number: 3837SB4-235.03/6701-075-02.01.01/1

**II.1.2. Main CPV code**

71322300 Bridge-design services

**II.1.3. Type of contract**

Services

**II.1.4. Short description**

Planungs- und baubegleitende Leistungen für den Ersatzneubau der Straßenbrückenanlage

Quenzbrücke über die UHW / SiK in Brandenburg / Havel

**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

### **II.1.7. Total value of the procurement**

Value excluding VAT: 1 170 734,00 EUR

## **II.2. Description**

### **II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DEE03 Magdeburg, Kreisfreie Stadt

### **II.2.4. Description of the procurement**

Die Straßenbrücke Quenzbrücke überführt die Bundesstraße (B) 1 über die Untere Havel-Wasserstraße (UHW) bzw. den Silokanal (SiK) bei km 61,350 in Brandenburg / Havel.

Die Quenzbrücke wurde in den Jahren 1966 bis 1968 erbaut und hat große Bedeutung für den regionalen und überregionalen Verkehr, insbesondere zwischen den Großräumen Magdeburg und Berlin. Die B1 ist ein wesentlicher Bestandteil des Straßennetzes und übernimmt eine wichtige Funktion zur Verbindung des Havellandes über die Stadt Brandenburg / Havel mit dem gesamten Wirtschaftseinzugsgebiet in westlicher Richtung, unter anderem auch weiterführend über die Anschlussstelle Ziesar mit der Bundesautobahn (BAB) 2. Für mehrere traditionelle gewerbliche und industrielle Großstandorte ist die B1 der Hauptverkehrsweg für den Transport vieler Wirtschaftsgüter. Der Erhalt der Querung über den Silokanal ist für die Verkehrsanbindung der Stadt von wesentlicher Bedeutung, da ansonsten keine ausreichend leistungsfähigen Alternativen bestehen.

Die Quenzbrücke ist als Dreifeldbrücke in Hohlkasten-Spannbetonbauweise mit Längs- und Quervorspannung ausgeführt. Der verbaute Spannstahl St 140/160 aus Hennigsdorfer Produktion gilt als sehr empfindlich gegenüber wasserstoffinduzierter Spannungsrisskorrosion. 2014 und 2019 wurden Spannstahlproben entnommen und labortechnisch untersucht. Im Ergebnis der Spannstahluntersuchungen wurden mehrere Anrisse und vereinzelt auch Drahtbrüche festgestellt. Im Zuge des Abbruchs der hinsichtlich der Überbaukonstruktion vergleichbaren Brücke über den Altstadtbahnhof Brandenburg zeigte sich dort ein derart desaströses Bild von dem verbauten und heute versprödeten Spannstahl, dass für die Quenzbrücke sofort ein Monitoringsystem zur kontinuierlichen akustischen Erfassung einzelner Spanndrahtbrüche eingerichtet wurde. Aufgrund tendenziell steigender Drahtbruchereignisse wurden die 2 außenliegenden Fahrbahnen gesperrt und der überführte Straßenverkehr auf je eine der mittleren Richtungsfahrbahnen mit Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h beschränkt. Darüber hinaus wurde die Brücke umgehend für die Überfahrt für Fahrzeuge mit einem zulässigen Gesamtgewicht von 16 t sowie entsprechende Umfahrungen beschildert. Fortan werden wöchentliche Inspektionsmessungen und Bauwerksbesichtigungen zur Überprüfung auf Risse oder andere Auffälligkeiten durchgeführt.

Im Rahmen des hier zu vergebenden Ingenieurvertrages sind durch den AN im Wesentlichen der Entwurf-Haushaltsunterlage (Entwurf-HU), der Entwurf-Ausführungsunterlage (Entwurf-AU), die Unterlagen zur Einvernehmens- und Benehmensherstellung nach WaStrG, die Vergabeunterlagen und ein Teil der Ausführungsunterlagen für den Ersatzneubau des Brückenbauwerkes aufzustellen. Darüber hinaus werden Teile der Besonderen Leistungen der Lph. 8 der HOAI beauftragt, die sowohl Leistungen der bauvertraglichen Unterstützung als auch der örtlichen Bauüberwachung beinhalten.

Eine detailliertere Beschreibung des Umfangs der zu beschaffenden Leistungen ist als Bestandteil des vorläufigen Vertragsentwurfs auf gesonderter Anlage unter <http://www.evergabe-online.de> abrufbar.

### **II.2.5. Award criteria**

Quality criterion - Name: Herangehensweise an die Bauausführung / Weighting: 70  
Price - Weighting: 30

**II.2.11. Information about options**

Options: no

**II.2.13. Information about European Union funds**

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:  
no

**II.2.14. Additional information**

**Section IV: Procedure**

---

**IV.1. Description**

**IV.1.1. Type of procedure**

Competitive procedure with negotiation

**IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**

**IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

**IV.2. Administrative information**

**IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2022/S 055-143194](#)

**IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**

**IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice**

**Section V: Award of contract**

---

**Contract No:** 3837SB4-235.03/6701-075-02.01.01/1

**Title:**

Planungs- und baubegleitende Leistungen für den Ersatzneubau der Straßenbrückenanlage Quenzbrücke über die UHW / SiK in Brandenburg / Havel

A contract/lot is awarded: yes

**V.2. Award of contract**

**V.2.1. Date of conclusion of the contract**

30/08/2022

**V.2.2. Information about tenders**

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 2

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

#### **V.2.3. Name and address of the contractor**

Official name: Stendaler Brücken- und Verkehrsanlagenplanungs- GmbH

Postal address: Bahnhofstraße 49

Town: Stendal

NUTS code: DEE0D Stendal

Postal code: 39576

Country: Germany

The contractor is an SME: yes

#### **V.2.4. Information on value of the contract/lot**

Initial estimated total value of the contract/lot: 1 170 734,00 EUR

Total value of the contract/lot: 720 510,27 EUR

#### **V.2.5. Information about subcontracting**

### **Section VI: Complementary information**

---

#### **VI.3. Additional information**

Die Anforderung der Teilnahmeunterlagen sowie die Abgabe des Teilnahmeantrags sind nur über die e-Vergabeplattform des Bundes zugelassen.

Nähere Informationen zum Thema e-Vergabe können unter <http://www.evergabeonline.info/index.html> abgerufen werden.

.

Anfragen sind schriftlich über die e-Vergabeplattform des Bundes zu stellen.

Anfragen werden telefonisch nicht beantwortet. Auskünfte und ergänzende Informationen, die für die Bearbeitung des Teilnahmeantrages von Bedeutung sind, teilt der Auftraggeber über die e-Vergabeplattform des Bundes mit.

.

Anfragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens 7 Kalendertage vor Ablauf der Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge in schriftlicher Form bei der Kontaktstelle gemäß Ziffer I.1) vorliegen.

.

Der Umfang der Teilnahmeunterlagen ist unter Ziffer III.1.1) aufgeführt.

.

Beabsichtigt der Bewerber oder ein Mitglied einer Bewerbergemeinschaft, sich zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen oder technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit auf andere Unternehmen (z. B. durch Subunternehmer) zu berufen, so sind die unter Ziffer III.1.2) bis III.1.3) benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Zusätzlich hat der Bewerber mit dem Teilnahmeantrag die Verpflichtungserklärung der anderen Unternehmen (Formblatt 393) vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen der Dritten nachgewiesen wird.

.

Bei einer Bezugnahme auf Kapazitäten eines anderen Unternehmens im Hinblick auf die wirtschaftliche oder finanzielle Leistungsfähigkeit ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es mit dem Bewerber im Auftragsfall gemeinsam für die Auftragsdurchführung entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe haftet.

.

Die in Ziffer IV.2.3) enthaltenen Zeitangaben stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung bzw. Aktualisierung.

#### **VI.4. Procedures for review**

##### **VI.4.1. Review body**

Official name: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -  
Postal address: Villemombler Straße 76  
Town: Bonn  
Postal code: 53123  
Country: Germany  
Telephone: +49 228-94990  
Fax: +49 228-9499163  
Internet address: <http://www.bundeskartellamt.de>

##### **VI.4.3. Review procedure**

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Ein Antrag auf Nachprüfung ist gem. § 160 (3) Nr. 1 bis 4 GWB nur zulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt worden sind,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

##### **VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained**

Official name: Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg  
Postal address: Kleiner Werder 5c  
Town: Magdeburg  
Postal code: 39114  
Country: Germany  
E-mail: [VS.WNA-MAG@wsv.bund.de](mailto:VS.WNA-MAG@wsv.bund.de)  
Telephone: +49 391-5350  
Fax: +49 391-5352114  
Internet address: <http://www.wna-magdeburg.wsv.de>

##### **VI.5. Date of dispatch of this notice**

12/09/2022